

Verbandsliga Württemberg: SV Dürbheim I – AB Aichhalden II 28:12

In einem spannenden Verbandsligakampf besiegte der SV Dürbheim I die Reserve des AB Aichhalden II mit 28:12 Punkten und bleibt somit auf dem 2. Tabellenplatz. Beide Teams traten in Bestbesetzung an und boten den 300 Zuschauern einen Kampf auf Biegen und Brechen, wobei das Ergebnis etwas zu hoch ausfiel, der Kampfverlauf war deutlich knapper. Übertrendend auf Dürbheimer Seite war der 3:0 Punktsieg des 14jährigen Valentin Zepf (66 kg Freistil), der in seinem ersten Verbandsligakampf den starken Christian Bantle besiegte und durch seine kämpferische Einstellung mehr als überzeugte. Er rechtfertigte somit seine Nominierung in die erste Mannschaft voll und ganz. Begonnen hatte der Kampfabend für den SVD nicht allzu gut, denn sowohl Marcus King (55 kg) als auch Manuel Mattes (120 kg) mussten Niederlagen einstecken und es stand nach zwei Kämpfen 1:7 aus Dürbheimer Sicht. Nach anfänglichen Schwierigkeiten fand Andreas Dreher (60 kg) gegen Patrick Zehnder immer besser in den Kampf. Nach verllorener erster Runde drehte er auf holte sich einen Überlegenheitssieg, wobei nicht weniger als 45 Wertungspunkte in diesem Kampf zu verzeichnen waren. Eine solide Vorstellung bot David Stumpe im Halbschwergewicht. Gegen Andreas Trost holte er sich über drei Runden einen verdienten Überlegenheitssieg. Gegen den langen Dominic Nagel tat sich Dürbheims Dominik Mattes (66 kg greco) zunächst etwas schwer. Nach gewonnener erster Runde holte er sich drei Sekunden vor Ablauf der Kampfzeit in Runde zwei aber mit einer spektakulären Kopfrolle den Schulterrieg und sorgte für die 13:8 Halbzeitführung. Zwei Runden lang sah es danach aus, als dass Dominik Klausmann (SVD – 84 kg Freistil) kein Mittel zum Sieg finden würde. Nach dem 0:2 Rundenrückstand besann er sich jedoch auf seine Qualitäten und legte den unbequemen Stefan Dieterle mit einem gekonnten Achselwurf auf beide Schultern und brachte das Publikum zum Toben. Nach dem Sieg von Valentin Zepf machte Mittelgewichtler Maximilian Stumpe (SVD – 84 kg greco) den Sieg vollends perfekt. Gegen Joachim Schwedhelm nutzte er seine Überlegenheit im Bodenkampf konsequent aus und wurde Überlegenheitssieger. Im Kampf zweier Klassik-Spezialisten spielte sich zwischen Michael Kalmbach (SVD – 74 kg greco) und Steffen Blocher erwartungsgemäß nicht allzu viel im Standkampf ab. Nach vier Runden setzte sich jedoch der größere Kampfgeist von Kalmbach durch; er holte sich einen verdienten 3:1 Punktsieg. Gegen den ehemaligen Zweitligaringer Michael Wernz (ABA – 74 kg Freistil) hatte Mathias Zepf einen schweren Stand, doch er machte ihm das Leben ziemlich schwer. Erst in der vierten Runde konnte Wernz seine Erfahrung ausspielen, wobei Zepf trotz der 1:3 Punktniederlage durchaus überzeugte. Kampfleiter Uwe Schweikle (ASV Nendingen) hatte die Begegnung jederzeit sicher im Griff.

Der Kampfverlauf (Dürbheim erst genannt):

- 55 kg (G): Marcus King – Pius Moosmann 0:4 (Schulterniederlage in Runde zwei beim Stand von 0:6/0:3).
Stand: 0:4
- 120 kg (F): Manuel Mattes – Stefan Maier 1:3 (Punktniederlage mit 3:7/4:6/6:0/1:5).
Stand: 1:7
- 60 kg (F): Andreas Dreher – Patrick Zehnder 4:1 (Überlegenheitssieg mit 6:8/8:2/10:3/8:0).
Stand: 5:8
- 96 kg (G): David Stumpe – Andreas Trost 4:0 (Überlegenheitssieg mit 4:0/1:0/6:0).
Stand: 9:8

- 66 kg (G): Dominik Mattes – Dominic Nagel 4:0 (Schultersieg in Runde zwei beim Stand von 4:0/3:3).
Stand: 13:8
- 84 kg (F): Dominik Klausmann – Stefan Dieterle 4:0 (Schultersieg in Runde drei beim Stand von 1:3/0:3/4:2).
Stand: 17:8
- 66 kg (F): Valentin Zepf – Christian Bantle 3:0 (Punktsieg mit 3:1/4:0/1:0).
Stand: 20:8
- 84 kg (G): Maximilian Stumpe – Joachim Schwedhelm 4:0 (Überlegenheitssieg mit 6:0/7:0/7:0).
Stand: 24:8
- 74 kg (G): Michael Kalmbach – Steffen Blocher 3:1 (Punktsieg mit 1:0/1:0/0:1/1:0).
Stand: 27:11
- 74 kg (F): Mathias Zepf – Michael Wernz 1:3 (Punktniederlage mit 0:1/1:0/0:1/0:6).

Endstand: 28 : 12

Patrick Kupferschmid (pk)